

Ressort: Finanzen

EADS-Tochter Cassidian beendet Joint Venture in Brasilien

Leiden, 25.02.2013, 17:18 Uhr

GDN - Die EADS-Tochter Cassidian beendet ihr Joint Venture mit dem brasilianischen Mischkonzern Odebrecht. Ein Auslaufen der 2010 gegründeten Partnerschaft bestätigte das Unternehmen dem "Handelsblatt" (Dienstausgabe).

Odebrecht und die EADS-Rüstungstochter hofften gemeinsam milliardenschwere Großaufträge für Sicherheitstechnik im Vorfeld der Fußballweltmeisterschaft 2014 und der Olympischen Spiele 2016 zu erhalten. Die brasilianische Regierung hatte allerdings die Auflagen für Ausschreibungen im vergangenen Jahr geändert. Der sechs Milliarden Dollar schwere Auftrag für die Errichtung eines Grenzsicherungssystems ging an den Konkurrenten Embraer. Cassidian versucht seit längerem mit Schwellenländern ins Geschäft zu kommen, um die sinkenden Verteidigungsausgaben in Europa kompensieren zu können. Im vergangenen Jahr scheiterte der Verkauf von Kampfflugzeugen vom Typ Eurofighter nach Indien. EADS-Spartenchef Bernhard Gerwert will das Geschäft mit Kunden außerhalb Europas von derzeit 30 auf 50 Prozent vom Umsatz bis zum Jahr 2017 steigern. In Deutschland baut das Unternehmen wegen der schwachen Aussichten derzeit 850 Stellen in der Verwaltung ab.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-8708/eads-tochter-cassidian-beendet-joint-venture-in-brasilien.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619